



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	19.03.2009	

Anlass:



Mitteilung der Verwaltung



Beantwortung von Anfragen  
aus früheren Sitzungen



Beantwortung einer Anfrage  
nach § 4 der Geschäftsordnung



Stellungnahme zu einem  
Antrag nach § 3 der  
Geschäftsordnung

### **7.1.4 Sauberkeit am Höhenberger Kirchweg in Köln Höhenberg Antrag der SPD-Fraktion vom 21.10.2008 AN/2128/2008**

Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Stadtverwaltung Köln

1. den Höhenberger Kirchweg regelmäßiger zu reinigen,
2. den Grünwuchs am Höhenberger Kirchweg regelmäßiger zurückzuschneiden,
3. weiter Abfallbehälter im Verlauf des Höhenberger Kirchwegs aufzustellen und dabei ggfs. die bereits existierenden Behälter durch neue zu ersetzen und
4. zu überprüfen, ob sich die bestehenden Bänke noch in einem adäquaten Zustand befinden.

Zu 1) Der Höhenberger Kirchweg gehört zu dem Bereich, der aufgrund eines mit der AWB abgeschlossenen Vertrages durch die AWB gereinigt wird. Die derzeitigen Reinigungsintervalle sind bedarfsorientiert und erfolgen i. d. R. wöchentlich in den Monaten April bis September und alle 2 Wochen in den Monaten Oktober bis März. Eine Information an die AWB, den Höhenberger Kirchweg regelmäßiger zu reinigen ist erfolgt.

Zu 2) Eine intensivere Pflege der Grünflächen durch eigenes Personal ist wegen des Personalmangels bei der Grünunterhaltung nicht möglich. Es ist jedoch angedacht, die Grünflächen am Höhenberger Kirchweg zu überarbeiten, um die künftige Pflege zu erleichtern. Eine Ausschreibung hierzu ist derzeit in der Vorbereitung.

Zu 3) Die Möglichkeiten der Aufstellung weiterer Abfallbehälter im Verlauf des Höhenberger Kirchweges sind abhängig von den künftig dafür zur Verfügung stehenden Mitteln und den Prioritäten für die Aufstellung von Behältern aus Mitteln des Bürgerhaushaltes.

Zu 4) Hier ist vorgesehen, die Bankgruppe an der Platzfläche Kreuzung Höhenberger Kirchweg/Germaniastraße aufgrund ihres desolaten Zustandes abzubauen.

Neue Bänke sowie Papierkörbe aus Mitteln des Bürgerhaushaltes sind zunächst vorrangig für die dringende Ausstattung von Kinderspielplätzen vorgesehen. Hierzu werden in Kürze Vorlagen mit entsprechenden Vorschlägen in die Bezirksvertretungen zur Entscheidung gegeben. Dabei wird auch ein Teil des jeweiligen Bankkontingents zur freien Verwendung bzw. Abarbeitung bezirksbezogener Prioritätenlisten vorgeschlagen.

Wegen der Vergabeverfahren bei der Beschaffung können die Bänke erst im Laufe des Jahres aufgestellt werden.